



TRIALOG
DER RELIGIONEN

Die Königin von Saba

Klug, machtvoll
und herausfordernd

Ort | Römerberg 9

Montag 29.10.2012 | 19.30 Uhr

Anmeldung

www.vhs.frankfurt.de

Schriftliche Anmeldung ist möglich unter Angabe der
Kurs-Nr. 0101-60 mit beigefügter
Einzugsermächtigung oder mit Scheck an:

Volkshochschule Frankfurt
Sonnemannstraße 13
60314 Frankfurt am Main

Persönlich

VHS Kundenservice, Sonnemannstraße 13
(Zugang über S-Bahnstation Ostendstraße)

Montag und Mittwoch, 13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, 10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 10.00 bis 19.00 Uhr

Kontakt

Dr. René Ribou | 069 212-39055
Gabriele Paul-Göppel | 069 212-32365

rene.ribou.vhs@stadt-frankfurt.de

Veranstaltung des Arbeitskreises
Trialog der Religionen im Rahmen der
Interkulturellen Wochen von

Evangelische Akademie
in Hessen und Nassau e.V. |
Evangelische Pfarrstelle für Interreligiösen Dialog |
Jüdische Volkshochschule Frankfurt am Main |
Katholische Erwachsenenbildung |
Volkshochschule Frankfurt Frankfurt am Main

Veranstaltungsort
**Evangelische Akademie
in Hessen und Nassau e.V.
Römerberg 9
60311 Frankfurt am Main**

Telefon 069 17415260
info@roemerg.de
www.roemerg.de

Die Einrichtung ist nicht behindertengerecht (kein Aufzug).

Die Königin von Saba

Klug, machtvoll und herausfordernd
Vorbild für Frauen heute?

Musik und Wort

Judentum, Christentum und Islam kennen die Gestalt der Königin von Saba. Die Geschichte ihres Besuchs bei König Salomo, wie sie das 1. Buch der Könige erzählt, gibt Zeugnis vom Ruhm und Glanz des davidisch-salomonischen Großreichs. Die feministische Linie der Befreiungstheologie verdankt der schwarzen Regentin wichtige Impulse. Im islamischen Kulturkreis trägt sie den Namen Bilkis (auch Azis) und wird für ihre Weisheit hoch geschätzt. Die äthiopische Tradition nennt sie Makeda; der letzte Kaiser Abessinien Haile Selassie betrachtete sich als 225. Nachfolger von Menelik, dem gemeinsamen Sohn von Salomo und der Königin von Saba. Was hat diese Frau, die über die Grenzen von Kulturen und Jahrhunderten hinaus die Menschen fasziniert, uns heute in Frankfurt zu sagen?

Römerberg 9
Montag 29.10.2012 | 19.30 Uhr
Eintritt 8 Euro

Musikalische Eröffnung
Overtüre zum Einzug der Königin von Saba

Begrüßung
Ute Knie

Orchester und Interreligiöser Projektchor

Podiumsgespräch
Rabbinerin Elisa Klapheck | Judentum
Dr. Zuzana Verheij Hrasova | Christentum
Rabeya Müller | Islam

Moderation
Roberto Fabian

Musik

Ausblick

Musikalischer Ausklang

Projektchor mit Musik und Chorbearbeitung aus Händels Oratorium *Salomon*, u. a. zum *Einzug der Königin von Saba* (the arrival of the queen of sheba)

Musikalische Leitung
Orchester und Interreligiöser Projektchor
Bettina Strübel | evangelische Kantorin

in Zusammenarbeit mit
Daniel Kempin | Vorbeter Egalitärer Minjan Frankfurt
Selçuk Dögruer | DITIB Hessen